

Der DAT-Branchenscanner

Im Auftrag von AUTOSERVICE zeigt der DAT-Branchenscanner aktuelle Zahlen, Daten und Fakten der österreichischen Automobilwirtschaft.

Blick nach vorne. Im 1. Halbjahr 2017 entwickelten sich die Neuzulassungen weiterhin äußerst positiv. Vor allem bei den benzinbetriebenen Pkw mit Hybrid ist ein deutlicher Aufwärtstrend zu beobachten. Der Diesel leidet noch immer unter der sogenannten „Dieselkrise“. Aufgrund von Medienberichten lässt sich der Konsument durchaus stark bei der Kaufentscheidung beeinflussen. Sollte sich dieser Trend fortsetzen, hätte das für die gesamte Wirtschaft negative Auswirkungen. Das E-Fahrzeug scheint, aufgrund der geringen Stückzahlen, bis jetzt auch noch keine Alternative zu sein, obwohl die Neuzulassungen weiterhin prozentuell stark steigen. Der Absatz von gebrauchten E-Fahrzeugen entwickelt sich dennoch nur schleppend.

Neuzulassungen. Im 1. Halbjahr 2017 wurden laut Statistik Austria 186.561 Pkw neu zum Verkehr zugelassen, wobei sich die Pkw-Neuzulassungen – mit Ausnahme des Aprils (-2,9 %) – in allen anderen Monaten des Halbjahres positiv entwickelten: Jänner (+9,7 %), Februar (+12,5 %), März (+15,3 %), Mai (+13,9 %) und Juni (+5,0 %). Damit stieg die Zahl der Pkw-Neuzulassungen gegen-

über dem 1. Halbjahr 2016 um 8,6 % bzw. um 14.791 Stück. Ein positives Ergebnis erzielten von Jänner bis Juni 2017 folgende

Top 10 Pkw-Marken: Hyundai (+31,2 %), Mercedes (+19,2 %), Seat (+18,0 %), Skoda (+15,5 %), VW (+9,9 %) und Ford (+6,2 %).

PKW-NEUZULASSUNGEN nach TOP 20 Marken Jänner bis Juni 2017 Absolut, Anteile und Veränderung gegenüber Vorjahr

Marken	Jän-Jun 2017	Anteil in %	Jän-Jun 2016	Anteil in %	Veränderung in %
1 VW	32.155	17,2	29.247	17,0	9,9
2 Skoda	13.359	7,2	11.564	6,7	15,5
3 Opel	11.664	6,3	12.684	7,4	-8,0
4 Ford	10.848	5,8	10.219	5,9	6,2
5 Renault	10.441	5,6	10.521	6,1	-0,8
6 Hyundai	10.404	5,6	7.931	4,6	31,2
7 BMW	9.695	5,2	10.003	5,8	-3,1
8 Seat	9.264	5,0	7.850	4,6	18,0
9 Audi	9.091	4,9	10.256	6,0	-11,4
10 Mercedes	8.764	4,7	7.350	4,3	19,2
11 Fiat	8.092	4,3	6.598	3,8	22,6
12 Peugeot	5.888	3,2	5.451	3,2	8,0
13 Mazda	5.218	2,8	5.016	2,9	4,0
14 Kia	5.174	2,8	5.407	3,1	-4,3
15 Dacia	5.041	2,7	4.280	2,5	17,8
16 Toyota	4.329	2,3	3.088	1,8	40,2
17 Citroen	4.177	2,2	4.001	2,3	4,4
18 Suzuki	4.097	2,2	3.039	1,8	34,8
19 Nissan	4.019	2,2	3.914	2,3	2,7
20 Mitsubishi	2.136	1,1	1.824	1,1	17,1
Sonstige	12.705	6,8	11.527	6,7	10,2
Insgesamt	186.561	100,0	171.770	100,0	8,6

Q: STATISTIK AUSTRIA, Kfz-Statistik – Rundungsdifferenzen nicht ausgeglichen

NEUWAGEN

„Neuzulassungen weiter im Höhenflug.“

PKW-GEBRAUCHTWAGENWERTE nach SilverDAT II im Juli 2017

Marken / Typen	Neupreis*	2015	2014	2013	2012
Audi A4 2.0 TDI	33.760	20.550	18.350	16.600	14.850
BMW 316d	35.500	21.200	18.300	16.450	14.750
Ford Mondeo Trend 1.5 TDCi	30.150	17.150	14.700	12.050	10.750
Hyundai i40 Premium 1.7 CRDI	28.390	16.200	14.350	12.800	11.400
Mercedes C 180 d	34.780	21.650	19.250	16.350	14.600
Opel Insignia Edition 2.0 CDTI	31.270	18.000	16.050	14.400	11.700
Peugeot 508 Active 1.6 Hdi	30.550	17.800	15.800	13.850	11.950
Skoda Superb Ambition 1.6 TDI	31.960	19.450	15.400	13.750	11.900
Volvo S60 Kinetic D2	29.580	17.200	15.100	13.450	11.700
VW Passat Trendline 1.6 TDI	31.240	19.400	17.300	14.100	12.600

* letztgültiger Neupreis in Euro, inkl. MwSt. und NoVA

**PKW-NEUZULASSUNGEN von Jänner bis Juni 2017
nach Kraftstoffarten bzw. Energiequelle**

Benzin	84.408	45,2 %	23,7 % (gegenüber 2016)	↗
Diesel	95.275	51,16 %	-4,0 % (gegenüber 2016)	↘
Elektro	2.679	1,4 %	33,4 % (gegenüber 2016)	↗
Erdgas	47	0,0 %	-32,9 % (gegenüber 2016)	↘
Benzin / Erdgas (bivalent)	136	0,1 %	-39,0 % (gegenüber 2016)	↘
Benzin / Elektro (hybrid)	3.948	2,1 %	120,9 % (gegenüber 2016)	↗
Diesel / Elektro (hybrid)	68	0,0 %	-53,1 % (gegenüber 2016)	↘

Marken wie Audi (-11,4 %), Opel (-8,0 %), BMW (-3,1 %) und Renault (-0,8 %) mussten hingegen Verluste hinnehmen. Der Anteil der Elektro-Pkw hat sich kontinuierlich erhöht: Im 1. Halbjahr 2013 lag er noch bei 0,1 % oder 189 Stück, im 1. Halbjahr 2017 bereits bei 1,4 % oder 2.679 Stück. Bei den Zweirädern entwickelten sich Motorfahräder positiv (+4,6 %), Motorräder waren rückläufig (-5,8 %). Der Nutzfahrzeugmarkt verzeichnete mehr Neuzulassungen von Lkw der Klasse N1 (+11,7 %), Lkw der Klasse N3 (+1,0 %) und Sattelzugfahrzeugen (+11,7 %). Bei Lkw der Klasse N2 (-10,5 %) sowie bei land- und forstwirtschaftlichen Zugmaschinen (-8,2 %) wurden weniger Zulassungen verbucht.

Gebrauchtzulassungen. Im 1. Halbjahr 2017 wurden laut Statistik Austria 546.947 Kraftfahrzeuge zum Verkehr zugelassen, um 2,5 % mehr als im selben Vorjahreszeit-

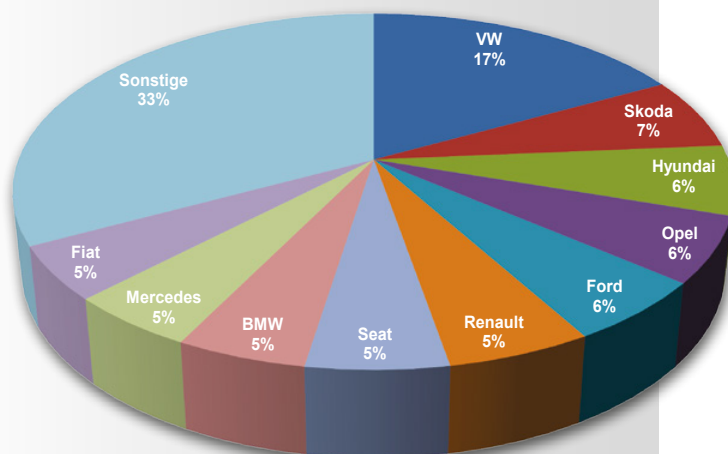
raum. Gebrauchtzulassungen von Personenkraftwagen nahmen gegenüber dem 1. Halbjahr 2016 um 2,4 % auf 435.454 zu. Es wurden sowohl mehr Pkw mit Dieselantrieb (Anteil: 60,6 %; +2,8 %) als auch mehr benzinbetriebene Pkw (Anteil: 38,5 %; +1,3 %) zugelassen. Unter den Top 10 Pkw-Marken entwickelten sich die Gebrauchtzulassungen bei Seat (+7,5 %), Skoda (+6,4 %), BMW (+5,1 %), VW (+3,9 %), Audi (+3,8 %), Mercedes (+3,7 %) und Renault (+0,6 %) positiv, rückläufige Zulassungszahlen gab es hingegen bei Opel

AUSBLICK

„Absatz von gebrauchten E-Fahrzeugen nur schleppend.“

(-2,0 %), Peugeot (-0,4 %) und Ford (-0,3 %). Am Nutzfahrzeugmarkt gab es Zunahmen bei Gebrauchtzulassungen von Lkw der Klasse N1 (+6,1 %) sowie Sattelfahrzeugen (+27,5 %). Bei Lkw der Klasse N2 (-21,3 %), Lkw der Klasse N3 (-3,6 %) sowie land- und forstwirtschaftlichen Zugmaschinen (-5,0 %) stehen Rückgänge zu Buche. Sowohl Motorräder (+4,6 %) als auch Motorfahräder (+0,8 %) konnten im 1. Halbjahr 2017 Zuwächse verzeichnen. *ags* ◆

PKW-NEUZULASSUNGEN nach TOP 10 Marken im Juni 2017



**PKW-GEBRAUCHTZULASSUNGEN nach TOP 10 Marken im Juni 2017
Absolut, Anteile und Veränderung gegenüber Vorjahr**

Marken / Typen	Juni 2017	Anteil in %	Juni 2016	Anteil in %	Veränderung in %
1 VW	15.740	20,7	15.860	20,6	-0,8
2 Audi	7.138	9,4	7.121	9,3	0,2
3 BMW	6.072	8,0	5.903	7,7	2,9
4 Opel	4.636	6,1	5.131	6,7	-9,6
5 Mercedes	4.563	6,0	4.574	5,9	-0,2
6 Ford	4.368	5,7	4.422	5,7	-1,2
7 Skoda	3.435	4,5	3.224	4,2	6,5
8 Renault	3.302	4,3	3.494	4,5	-5,5
9 Peugeot	3.072	4,0	3.131	4,1	-1,9
10 Seat	2.806	3,7	2.735	3,6	2,6
Sonstige	20.968	27,6	21.385	27,8	-1,9
Insgesamt	76.100	100,0	76.980	100,0	-1,1

Q: STATISTIK AUSTRIA, Kfz-Statistik – Rundungsdifferenzen nicht ausgeglichen



Die DAT Austria GmbH stellt die fundierten Fahrzeugmarkt-Analysen ihren Kunden in Systemen zur Erstellung von Gebrauchtfahrzeugbewertungen, Reparaturkostenkalkulationen und Restwertprognosen zur Verfügung.



DAT Austria GmbH
Geschäftsführer
DI Alexander Steinwender
Tel. +43 1/706 10 53
E-Mail: office@dat.at | www.dat.at